

Laudatio zum 70. Geburtstag von Herrn Prof. Dr. Rolf Engelbrecht

Die GMDS gratuliert ihrem langjährigen Mitglied Prof. Dr. Rolf Engelbrecht ganz herzlich zum 70. Geburtstag.

Rolf Engelbrecht hat sich um die Medizinische Informatik in Deutschland verdient gemacht. Die Arbeit bei Prof. Peter L. Reichertz im Institut für Medizinische Informatik an der Medizinischen Hochschule Hannover hat ihn geprägt und früh von der Bedeutung der Datenverarbeitung in der Medizin überzeugt. Als Leiter der Arbeitsgruppe Anwendersysteme im MEDIS-Institut für Medizinische Informatik und Systemforschung am GSF-Forschungszentrum für Umwelt und Gesundheit in Neuherberg, jetzt Helmholtz Zentrum München, war er in vielen deutschen und europäischen Forschungs- und Entwicklungsprojekten aktiv. Dabei lag das Schwergewicht seiner Arbeiten u.a. auf Informationssystemen zur Entscheidungsunterstützung in der Patientenbehandlung, Chipkarten im Gesundheitswesen und elektronischen Krankenakten.

Rolf Engelbrecht war in zahlreichen Gesellschaften und wissenschaftlichen Gremien tätig. Insbesondere in den späteren Jahren seiner beruflichen Tätigkeit und den Jahren seines aktiven (Un-)Ruhstandes galt seine Leidenschaft der internationalen Vernetzung und der Unterstützung ausländischer Kollegen beim Aufbau der Medizinischen Informatik in deren Heimatländern (u.a. Japan, Moldawien, Rumänien, Syrien, Türkei und Russland). Sprachprobleme kannte er nicht; zur Not wurden Werkzeuge aus dem Internet für die Übersetzung zu Hilfe gezogen. Sein Engagement in Osteuropa hat zu zahlreichen Ehrungen geführt. Er ist Associated Professor an der Universität für Medizin und Pharmazie Nicolae Testemițanu der Republik Moldawien in Chișinău.

Rolf Engelbrecht war lange Zeit im Vorstand der European Federation for Medical Informatics (EFMI); von 2000 bis 2001 war er Präsident der EFMI. Er war Vizepräsident des EuroRec-Institutes, erster Vorsitzender des deutschen Referenzzentrums für die elektronische Krankenakte ProRec-DE und Gründungsmitglied des deutsch-russischen Koch-Metschnikow-Forums. Hier leitete er die Sektion eHealth. Von 1992 bis 1995 war Rolf Engelbrecht Präsident des Berufsverbandes Medizinischer Informatiker (BVMI).

In der GMDS war er langjährig Leiter der Arbeitsgruppen Anwenderkriterien, Expertensysteme in der Medizin und Chipkarten im Gesundheitswesen sowie der Projektgruppe Standardisierte Elektronische Krankenakte. Als stellvertretender Leiter engagierte er sich in der Projektgruppe openEHR - Archetypen als Basis für semantisch interoperable elektronische Gesundheitsakten.

Schon früh machte er sich für eine Vernetzung zwischen Forschung und Industrie stark, ebenso für die Vereinbarung von Familie und Beruf.

Rolf Engelbrecht verfolgte seine Ziele stets mit viel Engagement; seine Meinung verstand er deutlich, aber konstruktiv zu vertreten. Er ist durch seine offene und einnehmende Art ein angenehmer Gesprächspartner und weiß das Leben zu genießen. Wir wünschen ihm Gesundheit, weiterhin aktives Interesse an der Medizinischen Informatik und viel Zeit und Freude mit seiner Familie.

Jürgen Stausberg Claudia Hildebrand